

1. Einleitung zu Wiederaufnahme Trainingsbetrieb

Ab dem 01.06.2021 können wir das Training wieder aufnehmen. Das Training wird begleitet mit diversen Auflagen und Empfehlungen, an die sich jeder Teilnehmer/-in sowie Trainer/-in halten muss. Zusammengefasst haben wir folgende Komponenten, die zu beachten sind:

- Coronaschutzverordnung des Landes NRW
- Allgemeine Hygieneregeln der Stadt Kempen
- Hygienekonzept Wiederaufnahme Trainingsbetrieb (dieses Dokument)

2. Voraussetzung zur Teilnahme am Training

- Die Teilnahme am Training ist freiwillig, die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung der Teilnehmer/-innen bzw. der Erziehungsberechtigten.
- Um am Training teilzunehmen, benötigt jeder Spieler/-in eine offizielle Bescheinigung über einen negativen Schnelltest (nicht älter als 48 Stunden). Dies gilt nicht für vollständig geimpfte und Genesene (Nachweis erforderlich).
- Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, Husten – produktiv oder unproduktiv, allgemeine Abgeschlagenheit und Müdigkeit, Halsschmerzen, Kopf- und Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Zustimmung zur Datenerfassung: Über die Teilnehmer jeder Trainingseinheit wird vom Verein eine Liste mit Kontaktdaten (Name, Adresse und Telefonnummer) erstellt. Das Datum und der Zeitraum des Aufenthalts werden ebenfalls erfasst. Für die Liste gilt eine Aufbewahrungsfrist von 4 Wochen. Die Daten werden vor dem Zugriff Unbefugter gesichert und nach Ablauf von 4 Wochen vollständig vernichtet. Sie ist der zuständigen Gesundheitsbehörde bei Bedarf herauszugeben.

3. Betreten und Verlassen der Halle

- Bei jeglichen Krankheitssymptomen ist Spielern*innen, Trainer*innen und Übungsleiter*innen das Betreten der Sportstätte, die Leitung der Sporteinheit sowie die Teilnahme an sonstigen Vereins Angeboten untersagt. Eine Information an den Verein und die Teilnehmenden muss umgehend erfolgen.
- Es bestand für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person.
- Auf Fahrgemeinschaften wird verzichtet.
- Der Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen ist einzuhalten. (kontaktfreier Sport).
- Ein Mund-Nase-Schutz ist während des Trainings mitzuführen, sodass er bspw. bei der Versorgung von Verletzungen o.ä. aufgezogen werden kann.
- Beim Betreten der Halle werden die Hände desinfiziert..

4. Verhalten in der Halle

- Umkleiden und Duschen können unter Einhaltung des Mindestabstandes (1,5 Meter) genutzt werden.
- Jeder Teilnehmende bringt seine eigenen Handtücher und Getränke zur Sporteinheit mit. Diese sind nach Möglichkeit namentlich gekennzeichnet und werden stets in ausreichendem Abstand zu den persönlichen Gegenständen der anderen Teilnehmenden abgelegt.
- Wenn Teilnehmende eigene Materialien und Geräte mitbringen, sind diese selbst für die Desinfizierung verantwortlich. Eine Weitergabe an andere Teilnehmende ist nicht erlaubt.
- Die Toiletten dürfen nur einzeln genutzt werden und eine ausreichende Handhygiene ist einzuhalten.
- Der Mund-Nasen-Schutz kann während der Sporteinheit abgelegt werden. Für den Fall einer Verletzung muss der Mund-Nasen-Schutz jedoch immer in Reichweite aller Teilnehmenden sein.
- Sämtliche Körperkontakte müssen während der Sporteinheit unterbleiben. Dazu zählen auch sportartbezogene Hilfestellungen, Korrekturen und Partnerübungen.

5. Hygieneregeln

- Ein Mund-Nase-Schutz (FFP2/medizinische OP-Maske) ist während des Trainings mitzuführen, sodass er bspw. bei der Versorgung von Verletzungen o.ä. aufgezogen werden kann.
- Der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen ist auch außerhalb der sportlichen Aktivität einzuhalten. Dies gilt für die Sportflächen, beim Betreten und Verlassen der Sporthalle, in den Fluren, den Sanitärräumen, auf den Treppen, auf der Tribüne und sonstigen Gemeinschaftsräumen.
- Eine gründliche Handhygiene, insbesondere
 - o nach Betreten der Sporthalle
 - o nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
 - o nach dem Toilettengang durch
 - o Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden. Die Wassertemperatur hat keinen Einfluss auf die Reduktion der Mikroorganismen. Wichtig ist die Dauer des Händewaschens und das Maß der Reibung beim Einseifen der Hände Oder
 - o Händedesinfektion Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand geben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 20 – 30 Sekunden in die Hände einmassieren
- Die Husten- und Niesetikette ist einzuhalten - Husten und Niesen Sie in die Armbeuge. Beim Husten und Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen

gez. Julian Kroll